VSE-Nachrichten = Nouvelles de l'AES

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Bulletin.ch : Fachzeitschrift und Verbandsinformationen von Electrosuisse, VSE = revue spécialisée et informations des associations Electrosuisse, AES**

Band (Jahr): **94 (2003)**

Heft 4

PDF erstellt am: **29.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

VSE-Nachrichten – Nouvelles de l'AES

Mitteilungen Communications

Mehrwertsteuer: Chancen und Risiken für Energieversorger

Der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen VSE organisiert am 20. März 2003 ein erstes Seminar zum Thema Mehrwertsteuer. Es soll Grundlagen und praktische Tipps für die Handhabung der Mehrwertsteuer im Energiesektor vermitteln. Geleitet wird das Seminar von ausgewiesenen Fachleuten der PriceWaterhouseCoopers Basel, die über fundierte Kenntnisse und Erfahrungen verfügen, und richtet sich an Mitarbeiter von kleinen bis grossen Stromversorgern, die sich mit der Mehrwertsteuer befassen und ihre Kenntnisse vertiefen wollen.

Ort: VSE, Aarau

Preis: Fr. 590.– für VSE-Mitglieder (Fr. 885.– für Nichtmitglieder), inkl. Kursunterlagen, Mittagessen sowie Kaffeepausen.

Anmeldung: Das erste Seminar ist beinahe ausgebucht, bei Bedarf wird ein zweites Seminar Ende Mai vorgesehen.

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen VSE, Hintere Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau, Tel. 062 825 25 25, Fax: 062 825 25 26, E-Mail: info@strom.ch, Internet: www.strom.ch.

VSE an Energieausstellung in Aarau

Vom 15. Januar bis 12. Februar fand im Städtischen Rathaus in Aarau eine Ausstellung über Energieeffizienz beim Wohnen statt. Auf Einladung der Industriellen Betriebe Aarau beteiligte sich auch der VSE mit mehreren grossen Informationstafeln an dieser Ausstellung in der Stadt seines neuen Verbandssitzes. In Abstimmung mit entsprechenden Tafeln der IBA vermittelten die VSE-Tafeln unter dem Motto «öise Strom» Informationen über die Herkunft unseres Stroms und speziell der Wasserkraft.

Die Grafiken wurden aus der VSE-Informationsschrift «Strom – Zahlen und Fakten» entnommen und für die Darstellung auf den grossen Ausstellungselementen angepasst. Diese und weitere Tafeln mit Sujets aus dem «Strom» können auch anderen VSE-Mitgliedern zur Verfügung gestellt werden, beispielsweise für Gewerbeausstellungen, Tage der offenen Tür oder ähnliche Anlässe, an denen Basisinformationen zur Elektrizität vermittelt werden sollen.

Weitere Informationen dazu erhalten Sie von Wilfried Blum, VSE, Aarau, Tel. 062 825 25 22 oder per E-Mail: wilfried.blum@strom.ch.

Vorankündigung

VSE – Sicherheitsseminar

(kost/fh) Die Kommission für Sicherheit im Elektrizitätsunternehmen (KOSI) des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen (VSE) führt am 12. und 13. Juni 2003 ein zweitägiges Seminar für Sicherheitsbeauftragte, Sicherheitsfachleute und Betriebsleiter durch. Dieses Seminar informiert über das VSE-Modell zur Umsetzung der EKAS-Richtlinien, das neue Sicherheitshandbuch und seine Anwendung sowie wichtige Fragen der Unfallverhütung und der Ersten Hilfe. Ausgewiesene Fachreferenten behandeln die Probleme und Fragen der Teilnehmer in Plenumsgesprächen und Workshops. Die Workshops werden nach Sprachen getrennt in Deutsch und französisch geführt. Die Mitgliedunternehmen des VSE erhalten die Anmemeldeunterlagen im Frühjahr 2003 zugestellt.

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen, Ueli Lerchmüller, Hintere Bahnhofstrasse 10, 5001 Aarau, Tel.: 062 825 25 45, Fax: 062 825 25 26, E-Mail: ueli.lerchmueller@strom.ch, Internet: www.strom.ch.

Formation continue – électricien de réseau

Cours de préparation à l'examen professionnel d'électricien de réseau

Ces cours d'une durée de 5 semaines et 5 samedis s'étendront sur le semestre d'hiver 2003/2004. Le nombre des participants est limité à 24. Le délai d'inscription est fixé au 1er mars 2003. Un prochain cours est prévu en 2006/2007.

Cours de préparation à l'examen professionnel supérieur d'électricien de réseau

Ces cours d'une durée de 11 semaines s'étendront sur les deux semestres d'hiver 2004/2005 et 2005/2006. Le nombre des participants est limité à 20. Le délai d'inscription est fixé au 1er mars 2004.

Les organisateurs se réservent expressément le droit de répartir le nombre de places par entreprise. Pour votre information, ces cours ne sont pas obligatoires pour se présenter à l'examen, mais sont vivement conseillés.

Pour de plus amples informations, veuillez vous adresser à: Association des entreprises électriques suisses, Toni Biser, Hintere Bahnhofstrasse 10, case postale, 5001 Aarau, tél: 062 825 25 46.

Vorankündigung

VSE-Symposium 2003 am 2. und 3. Oktober: «Visionen Strommarkt Schweiz»

Im Kultur- und Kongresszentrum Luzern findet vom 2. bis 3. Oktober 2003 das diesjährige VSE-Symposium statt. Die Themenschwerpunkte sind die Herausforderungen und Handlungsoptionen für den Strommarkt Schweiz aus nationaler und internationaler Sicht die Zukunft der einzelnen Produktionsarten unter den neuen Rahmenbedingungen. Im Weiteren werden effiziente Strukturen für eine effiziente Stromversorgung aufgezeigt. Das Symposium wird von einer Produkte- und Dienstleistungsausstellung begleitet.

Das Symposium 2003 umrahmt die Generalversammlung des Verbandes Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen, die am Nachmittag, 2. Oktober um 16.00 Uhr im KKL einberufen wird.

Weitere Informationen:
Generalversammlung: VSE, Ueli Lerchmüller, Tel.: 062 825 25 45, E-Mail: ueli.lerchmueller@strom.ch.

Symposium 2003/Aussteller: VSE, Wilfried Blum, Tel.: 062 825 25 22, E-Mail: wilfried.blum@strom.ch.

Grosses Interesse an der laufenden Politik zeigten die über 90 Kommunikationsverantwortlichen von Schweizer Elektrizitätsunternehmen.

VSE-Kommunikationsforum

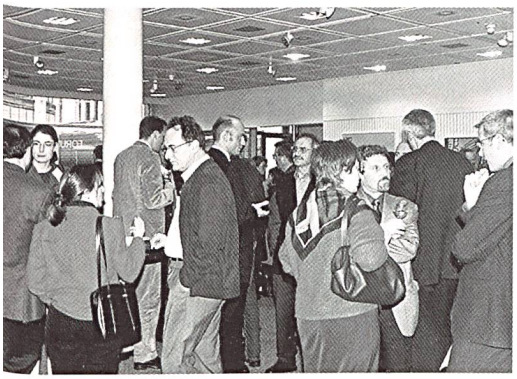
Informationen aus erster Hand

(ln) Zufriedene Gesichter und eine interessiert diskutierende Teilnehmerschar waren das Ergebnis beim Stehlunch im Anschluss an das Kommunikationsforum vom 17. Januar in Zürich. Zum Forum hatte sich eine grosse Zahl Teilnehmender angemeldet. Die vielen positiven Feedbacks waren ein tolles Dankeschön an die Organisatorinnen. Schon das Programm liess auf interessante Referate schliessen. Nach der Begrüssung von Dr. Conrad Ammann, Vizepräsident des VSE und Direktor ewz, folgte zum Thema «Strommarkt EU – Auswirkungen auf die Schweiz» ein Vortrag von Dr. Rolf Stalder, Botschaftsrat der Schweizer Mission bei der EU. Urs Näf vom Bundesamt für Energie zeigte auf, wie es nach dem EMG-Nein in der Strombranche weitergehen soll. Klare Voten bezüglich der Erwartungen eines Grosskunden richtete Marcel Imhof, Vorsitzender der Gruppenleitung von Swiss Steel, an die Zuhörenden.

Was die einzelnen Unternehmen tun und planen, welche Ziele sie sich gesetzt haben nach der Ablehnung des EMG, zeigte das Podium auf mit Verena Martignier, axpo, Jo Krebs, EBM, Dr. Johannes Schimmel, Swisspower, Andi Meier, Atel, und Christian Bircher, Direktor des EW Nidwalden. Abgerundet wurde die Veranstaltung mit der Vorstellung der Aktivitäten der Branche zu den Abstimmungen vom 18. Mai gegen die Atominitiativen von Rolf Schmid, Atel, und Nelly Lehmann, VSE.

Eine gelungene Veranstaltung, deren Besuch sich sicher lohnte.

Dr. Conrad Ammann, VSE-Vizepräsident, moderierte die lebhafte Podiumsdiskussion. Viele Fragen aus dem Publikum konnten sofort beantwortet werden.



Viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer nutzten den anschliessenden Stehlunch zu angeregten Diskussionen und tauschten Erfahrungen aus.

Materialien zu den Abstimmungen am 18. Mai 2003

Das Forum Stromversorgung Schweiz bietet umfangreiche Argumentarien, Newsletter, Folders und weitere Produkte aus der Kampagne gegen die Atomausstiegsinitiativen an.

Hotline: 0800 60 00 40, www.60-40.ch

Input Spezial

Der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen bereitet zusammen mit Jugend & Wirtschaft eine neue Spezialausgabe der Zeitschrift «Input» mit Informationen zu den Initiativen und zur Kernenergie allgemein sowie einem Interview «Pro und Contra» vor. Die «Input Spezial» sind Dossiers für Lehrpersonen zu viel diskutierten Themen aus Wirtschaft, Gesellschaft und Politik. Sie vermitteln vertieftes Basiswissen und enthalten Vorschläge für die Umsetzung im Unterricht.

Zentralsekretariat Jugend & Wirtschaft, Alte Landstr. 6, 8800 Thalwil, Tel.: 01 772 25 25, E-Mail: info@jugend-wirtschaft.ch, Internet: www.jugend-wirtschaft.ch oder VSE, Postfach, 5001 Aarau.

VSE-Nachmittagsveranstaltungen

Neben den umfangreichen Informationen auf der VSE-Homepage sowie später auch auf dem Extranet, speziell für VSE-Mitglieder, organisiert der Verband verschiedene Informationsveranstaltungen. Sie sollen Basisinformationen zur Ausstiegs- und Moratoriumsinitiative sowie Argumentarien zu deren Ablehnung vermitteln. Die Veranstaltungen sind im März und April in den Städten Bern, Zürich, Sargans und Lausanne geplant und richten sich nicht nur an Exponenten der Elektrizitätswirtschaft, sondern auch an Mitarbeitende, die intensiven Kontakt mit der Öffentlichkeit haben, und weitere Interessierte.

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen, Postfach, 5001 Aarau, Tel. 062 825 25 25, Fax: 062 825 25 26, E-Mail: info@strom.ch.

Hinter diesem Button finden Sie nicht nur Informationen zur Abstimmung, sondern auch interessante Links zur Schweizer Kernenergie – www.strom.ch.

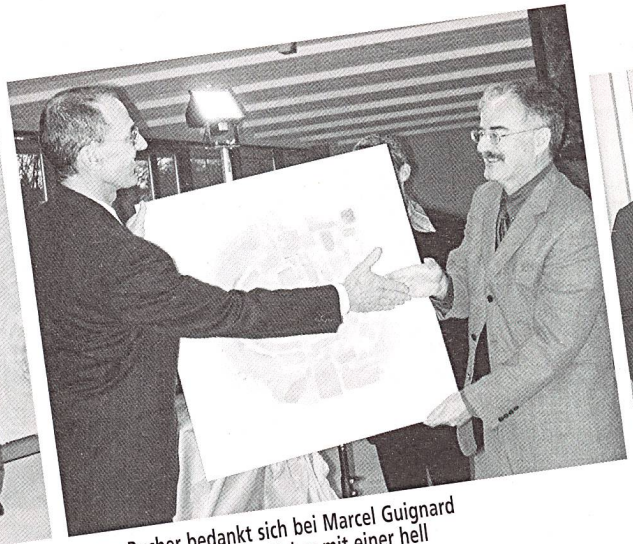
Vorankündigung: Neue Ausgabe Zeitfragen

«2 x Nein zu den Anti-Atom-Initiativen»

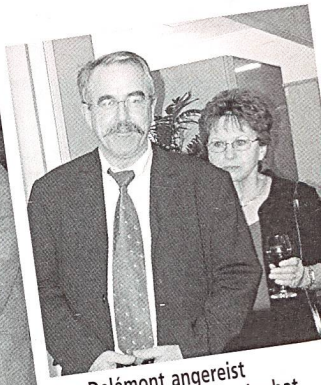
Anfang April wird eine neue Ausgabe der beliebten VSE-Zeitung *Zeitfragen* erscheinen. Diese Ausgabe wird unter dem Hauptthema: «2 x Nein zu den Anti-Atom-Initiativen» stehen und soll gut verständliche Standpunkte der Elektrizitätswirtschaft gegen die beiden Initiativen bieten, über die das Stimmvolk – neben sieben weiteren Vorlagen – abstimmen wird. Die Ausgabe April kann kostenlos bei VSE bestellt werden.

Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen, Postfach, 5001 Aarau, Tel.: 062 825 25 25, E-Mail: info@strom.ch.

v.l.n.r.: Anton Bucher, Direktor VSE, Marcel Guignard, Stadtammann Aarau, Dr. Rudolf Steiner, Präsident VSE. und Peter Beyeler, Regierungsrat Aargau.



Anton Bucher bedankt sich bei Marcel Guignard für das Litho von Franz Weber mit einer hell erleuchteten Altstadt.



Aus Delémont angereist Madame und Monsieur Lachat.

Tag der offenen Tür beim VSE

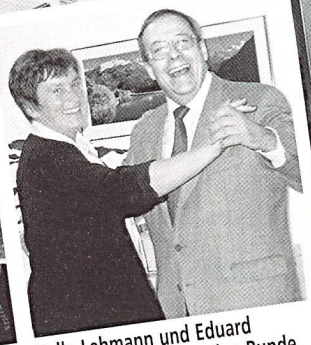
Anfang Januar bezog der Verband Schweizerischer Elektrizitätsunternehmen die neuen Büroräumlichkeiten in Aarau. Am 23. Januar 2003 lud er zum «Tag der offenen Tür», und nahezu 200 Gäste trafen am späten Nachmittag in Aarau ein. Begrüsst wurden sie vom Präsidenten, Dr. Rudolf Steiner, mangels Platz in einem noch im Ausbau befindlichen Stockwerk. Weitere Grussworte überbrachten der Stadtammann von Aarau, Marcel Guignard und der Aargauer Regierungsrat, Peter Beyeler. Danach freuten sich die Besucher über die zahlreichen frischen Kulinarien in den Büros und versuchten ihr Glück an zwei Wettbewerben mit interessanten Preisen.

In der Cafeteria wartet ein feiner Apéro.

Die Wettbewerbsbogen wurden fleissig ausgefüllt.

Ein Blick hinter die Kulissen gestattete Werner Graber den Herren Wild und Vaterlaus von Plaut.

Eduard Schumacher hat sogar eine VSE-Uhr gewonnen.



Nelly Lehmann und Eduard Schumacher drehten eine Runde.

Das Duo Dave & Joe liessen fetzige Musik in den Büros ertönen.

Habe ich etwas gewonnen? Leider kein Glück am Tresor hatte Helene Frei.

Heinz Beeler, Regina Verzeletti und Giusep Cavelti freuen sich auf die Luzerner Fasnacht.